ERKLÄRUNG ZUR VERSCHWIEGENHEIT / ZUM DATENGEHEIMNIS NACH § 6 DSG-EKD

Zwischen der Kirchengemeinde/ Einrichtung: Und:

…… ……

…… ……

…… ……

…… ……

Ich bin ehrenamtlich tätig für die oben genannte Kirchengemeinde oder Einrichtung. Meine Tätigkeit umfasst:

……

……

Im Rahmen dieser Tätigkeit werde ich vermutlich personenbezogene Informationen und Daten (wie z.B. Namen, Adressen, Bilder, persönliche Erzählungen) über Personen bzw. Informationen, die ihrer Natur nach vertraulich sind, erhalten. Ich werde solche Informationen streng vertraulich behandeln, außer ich werde von der Person selbst von der Verschwiegenheit entbunden.

Wenn ich über Vorkommnisse in einer Beratung oder Besprechung rede, behalte ich Namen und Personenbeschreibungen für mich, damit keine Personen oder Institutionen mit diesen Schilderungen in Verbindung gebracht werden können.

Gegenüber den in meinem Tätigkeitsbereich beschäftigten hauptberuflichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde oder Einrichtung gebe ich personenbezogene Informationen nur weiter, wenn dies für die Erfüllung unserer jeweiligen Aufgaben erforderlich ist oder die betroffene Person dies ausdrücklich wünscht. Über diese Regelung informiere ich mein Gegenüber, wenn die Situation es erfordert.

Seelsorgliche Verschwiegenheit

Soweit ich im Rahmen meiner ehrenamtlichen Tätigkeit seelsorglich tätig werde, habe ich über alles, was mir in der Eigenschaft als Seelsorgerin bzw. Seelsorger anvertraut oder bekannt wird, die seelsorgliche Verschwiegenheit zu wahren, auch gegenüber hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchengemeinde oder Einrichtung. Ich kann von meiner Schweigepflicht durch die betroffene Person entbunden werden. Ich bin mir bewusst, dass ich mich als ehrenamtliche Mitarbeiterin bzw. ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Seelsorge im staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahren und/oder gerichtlichen Verfahren im Zweifelsfall nicht auf das Seelsorgegeheimnis berufen kann, sondern aussagen muss. Soweit es die konkrete Situation erfordert, weise ich die betroffene Person darauf hin.

Ich werde auch nach Beendigung meiner Tätigkeit die Verschwiegenheitspflicht einhalten und mit mir bekannten Daten streng vertraulich umgehen.

…… ……

Ort/Datum Unterschrift der/des Ehrenamtlichen